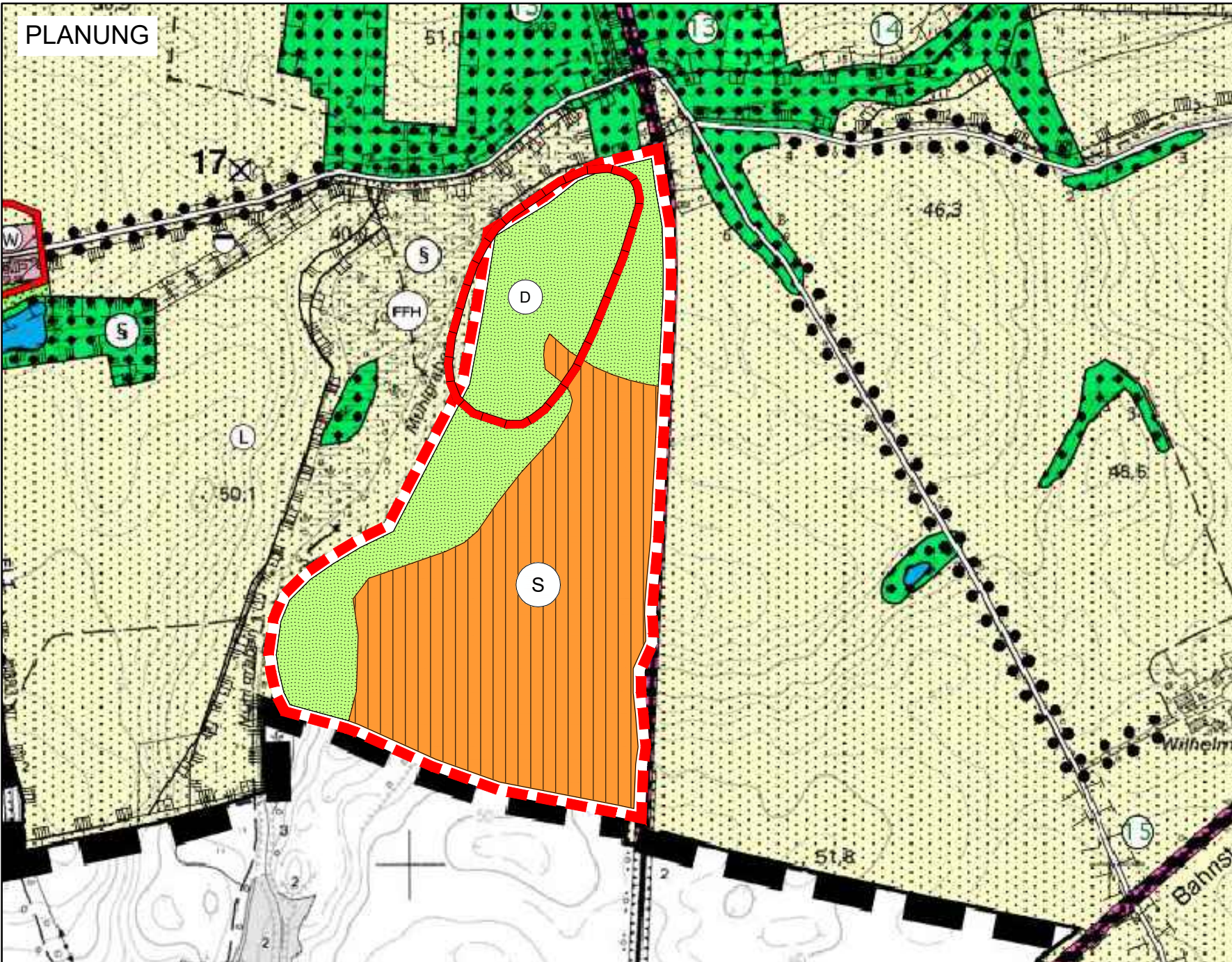
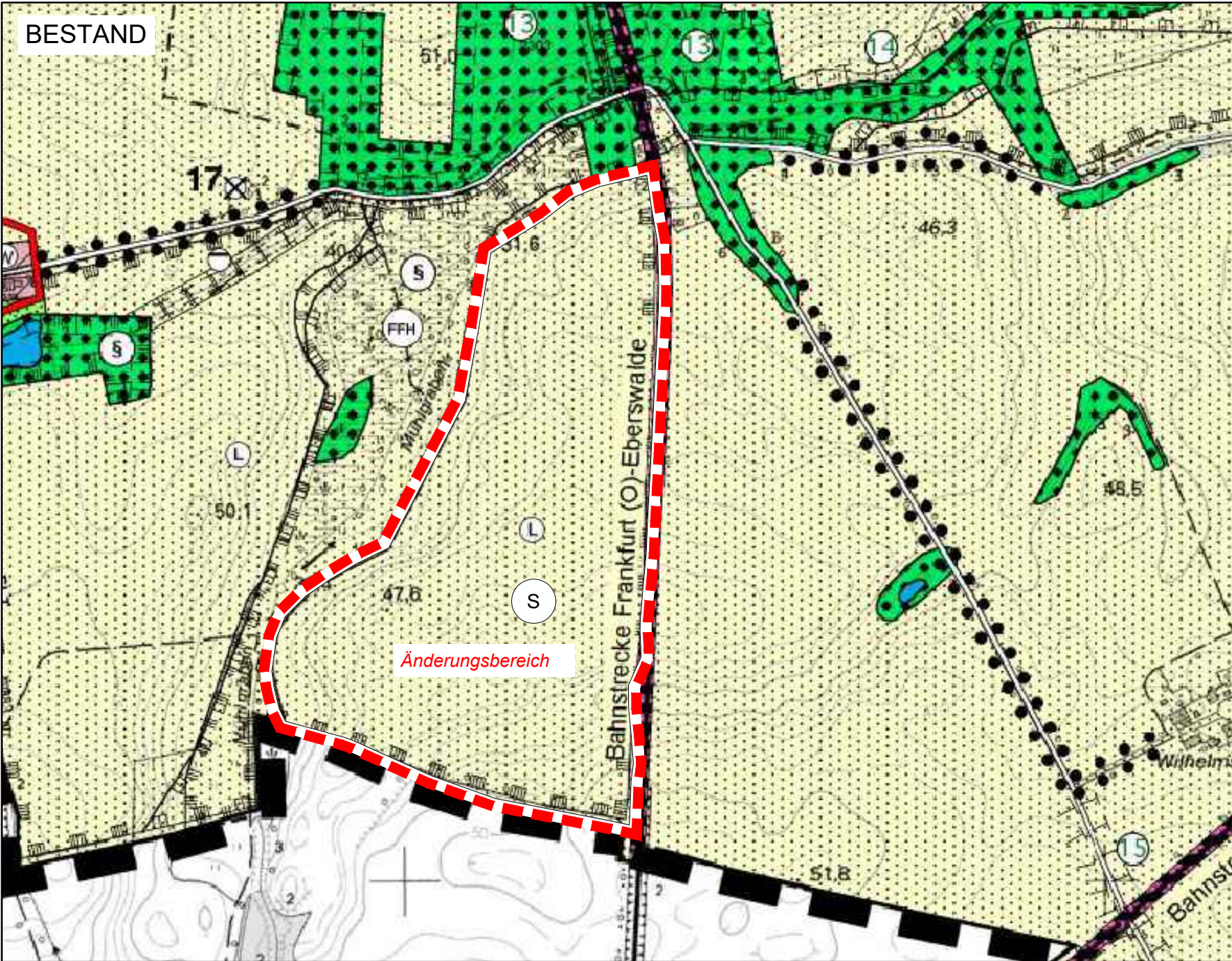


8. ÄNDERUNG DES FLÄCHENNUTZUNGSPLANS  
DER STADT LEBUS



Verfahrensvermerke

1. Aufgestellt aufgrund des Aufstellungsbeschlusses der Stadtverordnetenversammlung vom 14.12.2023. Die ortsübliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses erfolgte entsprechend der Hauptsatzung der Stadt Lebus im "Amtsblatt für das Amt Lebus" Nr. 01 am 12.01.2024.
- Mit Schreiben vom ..... wurde die zuständige Raumordnungsbehörde zur Anpassung an die Ziele der Raumordnung gemäß § 1 Abs. 4 BauGB beteiligt.
- Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB wurde in Form einer öffentlichen Auslegung vom ..... bis ..... durchgeführt.
- Die von der Planung berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind nach § 4 Abs. 1 BauGB mit Schreiben vom ..... zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert worden.
- Die Stadtverordnetenversammlung hat am ..... den Entwurf die 8. Änderung des Flächennutzungsplans beschlossen und zur Auslegung bestimmt. Der Entwurf der Begründung wurde gebilligt und ebenfalls zur öffentlichen Auslegung bestimmt.
- Die von der Planung berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind nach § 4 Abs. 2 BauGB mit Schreiben vom ..... zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert worden.
- Die 8. Änderung des Flächennutzungsplans einschließlich der Begründung, hat in der Zeit vom ..... bis einschließlich ..... während der Dienststunden des Amtes Lebus, Breite Straße 1, 15326 Lebus öffentlich ausgelegen. Zusätzlich konnten die Planunterlagen des Entwurfs auf der Homepage des Amtes Lebus sowie unter <https://planungsportal.brandenburg.de/> eingesehen werden.

Lebus, den ..... Siegel Der Amtsdirektor

2. Die Stadtverordnetenversammlung hat die vorgebrachten Bedenken aus der Öffentlichkeit sowie die Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange am ..... geprüft. Das Ergebnis ist mitgeteilt worden. .
- Die 8. Änderung des Flächennutzungsplans wurde am ..... von der Stadtverordnetenversammlung beschlossen. Die Begründung der 8. Änderung des Flächennutzungsplans wurde mit Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom ..... gebilligt.

Lebus, den ..... Siegel Der Amtsdirektor

3. Die Genehmigung der 8. Änderung des Flächennutzungsplans wurde mit Verfügung der höheren Verwaltungsbehörde vom ..... Az: ..... mit Auflagen und Hinweisen erteilt.

Landkreis Märkisch-Oderland als  
höhere Verwaltungsbehörde

Seelow, den ..... Siegel

4. Die 8. Änderung des Flächennutzungsplans, wird auf der Grundlage und entsprechend des Inhalts des Beschlusses der Stadtverordnetenversammlung vom ..... ausgefertigt.

Lebus, den ..... Siegel Der Amtsdirektor

5. Die Erteilung der Genehmigung der 8. Änderung des Flächennutzungsplanes, sowie die Stelle bei der der Plan auf Dauer während der Dienststunden von jedermann eingesehen werden kann und über den Inhalt Auskunft zu erhalten ist, sind am ..... ortsüblich bekannt gemacht worden. In der Bekanntmachung ist auf die Geltendmachung und Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie auf die Rechtsfolgen (§ 215 Abs. 2 BauGB) und weiter Fälligkeit und Erlöschen von Entschädigungsansprüchen (§ 44 BauGB) hingewiesen worden. Die 8. Änderung des Flächennutzungsplans ist mit Ablauf des Erscheinungstages wirksam geworden.

Lebus, den ..... Siegel Der Amtsdirektor

Rechtsgrundlagen

- **Baugesetzbuch** (BauGB) i. d. F. der Bekanntmachung vom 03. November 2017 (BGBl. I S 3634), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 20. Dezember 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 394)
- **Baunutzungsverordnung** (BauNVO) i. d. F. der Bekanntmachung vom 21. November 2017 (BGBl. I S.3786), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 3. Juli 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 176)
- **Planzeichenverordnung** (PlanZV 90) i. d. F. der Bekanntmachung vom 18. Dezember 1990 (BGBl. 1991 I S. 58), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 14. Juni 2021 (BGBl. I S. 1802)
- **Brandenburgische Bauordnung** (BbgBO) i. d. F. der Bekanntmachung vom 15. November 2018 (GVBl. I Nr. 39), zuletzt geändert durch Gesetz vom 28. September 2023 (GVBl.I/23, [Nr. 18])
- **Gesetz über Naturschutz und Landschaftspflege** (Bundesnaturschutzgesetz - BNatSchG) vom 29. Juli 2009 (BGBl. I S. 2542), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 3. Juli 2024 (BGBl. 2024 I Nr. 225)
- **Brandenburgisches Ausführungsgesetz zum Bundesnaturschutzgesetz** (Brandenburgisches Naturschutzausführungsgesetz - BbgNatSchAG) i. d. F. der Bekanntmachung vom 21. Januar 2013 (GVBl.I/13, [Nr. 3]), zuletzt geändert durch Artikel 19 des Gesetzes vom 5. März 2024 (GVBl.I/24, [Nr. 9], S.11)
- **Hauptsatzung der Stadt Lebus** in der aktuellen Fassung

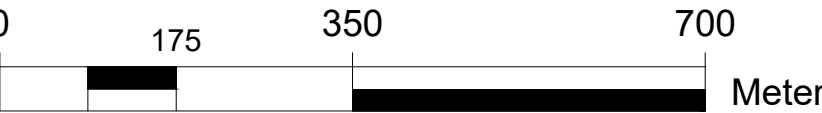
Planzeichenerklärung

1. Art der baulichen Nutzung § 5 Abs. 2 Nr. 1 BauGB
- § 1 Abs. 1 Nr. 4 BauNVO
2. Flächen für den überörtlichen Verkehr und für die örtlichen Hauptverkehrszüge § 5 Abs. 2 Nr. 3 BauGB
3. Grünflächen § 5 Abs. 2 Nr. 5 BauGB
4. Wasserflächen § 5 Abs. 2 Nr. 7 BauGB
5. Flächen für die Landwirtschaft und Wald § 5 Abs. 2 Nr. 9 BauGB
6. Sonstige Planzeichen
7. Nachrichtliche Übernahme

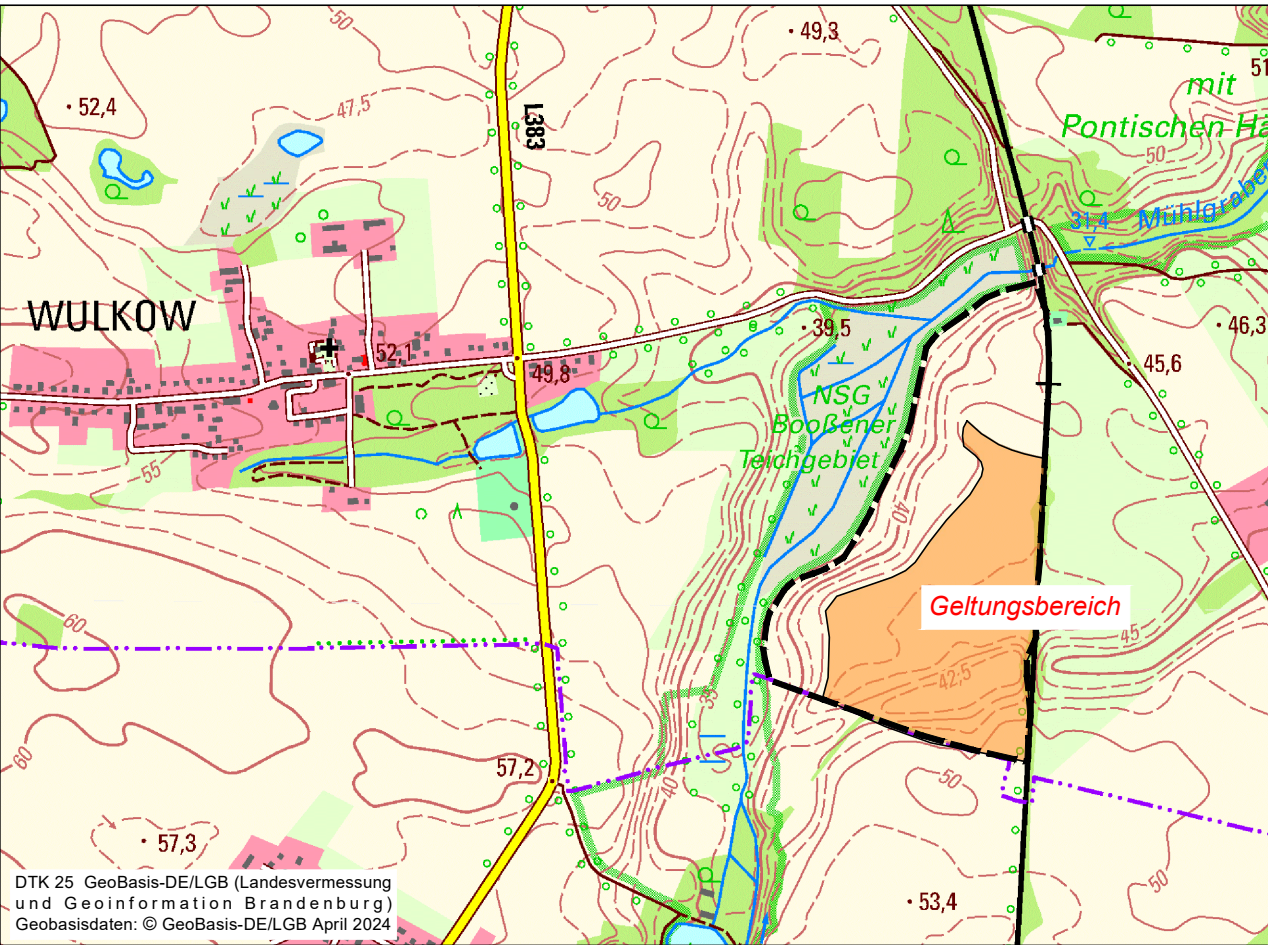
Plangrundlage

Als Grundlage für die Darstellung der Planzeichnung dient ein Ausschnitt der analogen Planzeichnung des wirksamen Flächennutzungsplans der Stadt Lebus rechtswirksam seit dem 03.07.2006.

Maßstab 1 : 7.500



Übersichtskarte



Stadt Lebus

8. Änderung  
des Flächennutzungsplans

Entwurf - Stand Oktober 2024



MIKAVI Planung GmbH  
Mühlenstraße 28  
17349 Schönbeck  
[info@mikavi-planung.de](mailto:info@mikavi-planung.de)